



Sonnenschutz für Sommer und Winter – so spart man Energie

Prallt die Sonne im Sommer mit voller Wucht auf Fensterglas, erwärmt sich das Haus sehr schnell. Das Gegenteil geschieht im Winter: Die Wärme im Haus geht durch die Scheiben verloren. Wie man sich den Gesetzen der Natur in den Weg stellen kann.

Die Lösung ist simpler als sie sich anhört: «Plissee» stammt aus dem Französischen und bedeutet «gefaltet». Ein Plissee ist eine Form des Sonnenschutzes am Fenster, die artverwandt mit einem Rollo ist. Der Stoff wird jedoch nicht wie beim Rollo auf einer Welle aufgewickelt, sondern ist vorgefaltet (plissiert) und wird ziehharmonikaartig zu einem Paket zusammengeschoben. Für die Beschattung von Wohnräumen benutzen viele sogenannte Plissee- oder auch Faltstoreanlagen. Diese ersparen dem Besitzer nicht nur blendendes Sonnenlicht, sondern auch hohe Heiz- bzw. Kühlkosten.

Der Schatten, der spart

Mit einer effizienten Innenbeschattung können mit wenig Aufwand Kosten gespart werden. Im Sommer helfen Plissees dabei, die Wohnräume vor einer zu starken Aufheizung durch die Sonneneinstrahlung zu schützen. Damit können ein besseres Raumklima und eine angenehmere Wohnatmosphäre erzielt werden. Eine geringere Raumerwärmung reduziert ausserdem den Energiebedarf zum Kühlen der Räume, wofür üblicherweise Klimaanlageanlagen benötigt werden.

Wärme drinhalten dank Fensternähe

Im Winter bieten sie tagsüber einen Blendschutz vor der tiefer stehenden Sonne. Zusätzlich wird die Wärme nachts besser im Gebäude gehalten, da zahlreiche Sonnenschutzprodukte eine isolierende Wirkung haben. Durch spezielle Stoffbeschichtungen und besondere Strukturen geht wesentlich weniger Wärme verloren. Die Firma Swiss-Sonnenschutz, die solche Plissees verkauft, spricht bei ihren Produkten und deren optimalem Einsatz von rund zehn Prozent Energiekosteneinsparungen. Geschäftsführer Thomas Maahsen betont die spezielle Funktion des Plissees: «Ein grosser Vorteil eines verspannten Plissees zeigt sich beim Einsatz an kippbaren Fenstern, an Dachfenstern oder an horizontalen Fensterflächen wie im Wintergarten oder bei Oberlichtern. Durch die Verspannung wird ein Durchhängen des Stoffes verhindert.» Dadurch bleibe das Plissee nahe an der Fensterscheibe und könne so seine Funktion als Sicht- und Sonnenschutz erfüllen.

Quelle: www.swiss-sonnenschutz.ch ▲

Schwarze Plissees montiert an normalen und schrägen Fenstern im Schlafzimmer.

Bild: pd